

Ein Brief von Fridolin

Hallo liebe Kinder der
Kita Wuppermäuse,

ich bin's, Euer Fridolin – die Wuppermaus. Ich schreibe Euch diesen Brief mit Hilfe einer großen Wuppermaus. In den Weihnachtsferien war es soooooooooooooo langweilig in der Kita ohne Euch. Aber wisst Ihr was?! An Weihnachten habe ich das Christkind gesehen! Es brachte mit Hilfe des Weihnachtsmannes mitten in der Nacht mehrere eingepackte Pakete vorbei.

Ich war zwar sooooooooooooo neugierig, was da wohl so drin sei und wollte direkt alle Pakete aufreißen, aber das Christkind hatte gesagt, ich solle die Geschenke gut für Euch Kinder verstecken, damit wir sie gemeinsam im neuen Jahr öffnen könnten.

Die Zeit, bis die ersten Kinder wieder in

die Kita durften, verging sooooooooooooo langsam und als sie eeeeeeeeeendlich da waren, habe ich mich so gefreut wieder Spielkameraden zu haben, dass ich die Geschenke total vergessen habe. Könnt ihr Euch das vorstellen????!!!

Vergraben im Geheimversteck

Beim Toben im Turnraum ist es mir zum Glück wieder eingefallen, dass ich die Päckchen unter den bunten Bausteinen in meinem Geheimversteck vergraben hatte. War das eine Überraschung für die kleinen und großen Wuppermäuse. Gemeinsam packten wir die Geschenke aus. Und wisst Ihr was? Jedes Geschenk war zweimal da – einmal für die Käfergruppe und einmal für die Mäusegruppe.

Geschenkt bekommen haben wir: zwei „Leucht-Scheiben“, zwei „Leucht-Kugeln“ und je ein „silberschwarzes Dings“, das die Kinder mit den großen Wuppermäusen gemeinsam zu einem „Dunkel-Zelt“ aufbauten. Außerdem zwei

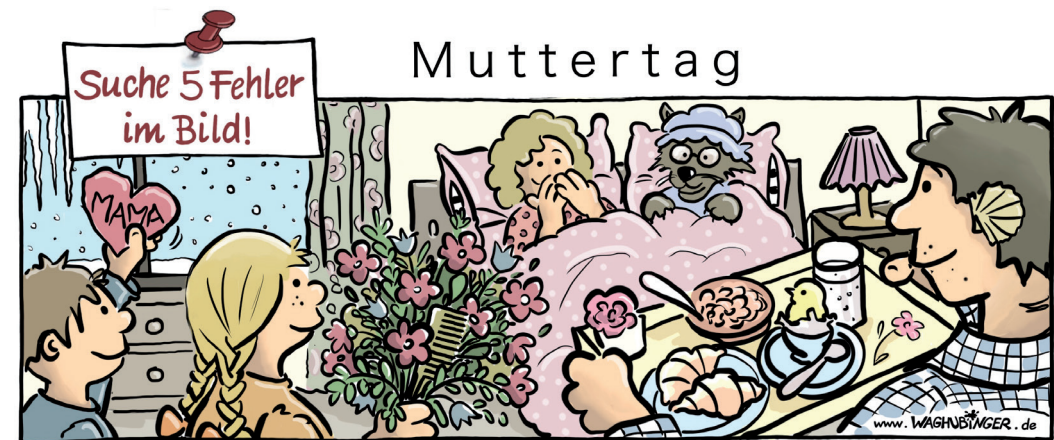
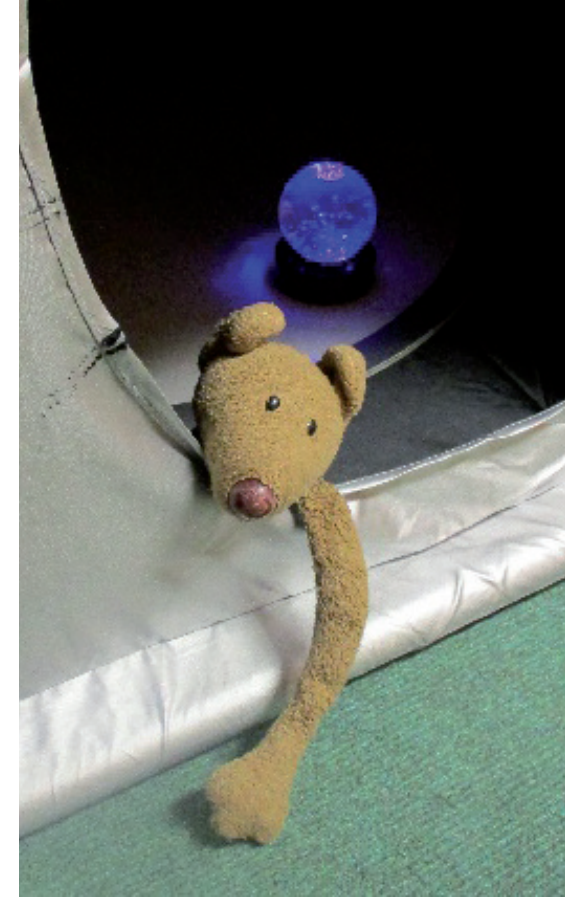
„Tisch-Zelte“, die man je einfach über einen normalen Tisch werfen kann und dann eine kleines Spielhäuschen hat.

Eine Nacht im Dunkel-Zelt

Ich finde die Geschenke sooooooooo toll! Die ganze folgende Nacht habe ich in dem „Dunkel-Zelt“ mit der „Leucht-Kugel“ und ein paar „bunt-durchsichtigen Bausteinen“ verbracht. Als am nächsten Morgen die Kinder wieder kamen, haben wir dort zusammen weiter gespielt.

Sooooooooooooo viele Kinder dürfen noch nicht in die Kita kommen – wegen „Corona“, das finde ich echt doof! Ich vermisse Euch soooooooooooooo sehr und hoffe, dass wir bald hier in der Kita wieder zusammen spielen können.

Liebe Grüße von Eurer
Wuppermaus Fridolin



(Schnee, Wolf, Kücken, Muschel)